

Lohnarten-Reporter (H99CWTR0)



HELP.PYXXFOLGE

Release 4.6C



Copyright

© Copyright 2001 SAP AG. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP AG nicht gestattet. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die von SAP AG oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Software-Produkte können Software-Komponenten auch anderer Software-Hersteller enthalten.

Microsoft[®], WINDOWS[®], NT[®], EXCEL[®], Word[®], PowerPoint[®] und SQL Server[®] sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

IBM[®], DB2[®], OS/2[®], DB2/6000[®], Parallel Sysplex[®], MVS/ESA[®], RS/6000[®], AIX[®], S/390[®], AS/400[®], OS/390[®] und OS/400[®] sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

ORACLE[®] ist eine eingetragene Marke der ORACLE Corporation.

INFORMIX[®]-OnLine for SAP und Informix[®] Dynamic Server[™] sind eingetragene Marken der Informix Software Incorporated.

UNIX[®], X/Open[®], OSF/1[®] und Motif[®] sind eingetragene Marken der Open Group.

HTML, DHTML, XML, XHTML sind Marken oder eingetragene Marken des W3C[®], World Wide Web Consortium, Massachusetts Institute of Technology.

JAVA[®] ist eine eingetragene Marke der Sun Microsystems, Inc.

JAVASCRIPT[®] ist eine eingetragene Marke der Sun Microsystems, Inc., verwendet unter der Lizenz der von Netscape entwickelten und implementierten Technologie.

SAP, SAP Logo, R/2, RIVA, R/3, ABAP, SAP ArchiveLink, SAP Business Workflow, WebFlow, SAP EarlyWatch, BAPI, SAPPHIRE, Management Cockpit, mySAP.com Logo und mySAP.com sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und vielen anderen Ländern weltweit. Alle anderen Produkte sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Firmen.

Symbole

| Symbol | Bedeutung |
|---|------------|
|  | Achtung |
|  | Beispiel |
|  | Empfehlung |
|  | Hinweis |
|  | Syntax |
|  | Tip |

Inhalt

| | |
|--|---|
| Lohnarten-Reporter (H99CWTR0) | 5 |
| SAP List Viewer | 6 |
| Anzeige der Excel Tabelle | 7 |
| Liste zu den Lohnarten erstellen | 8 |

Lohnarten-Reporter (H99CWTR0)

Verwendung

Mit dem Lohnarten-Reporter werten Sie Lohnarten aus, die in den Abrechnungsergebnissen der Personalabrechnung enthalten sind. In die Auswertung werden Daten aus den Tabellen *Ergebnistabelle* (RT) und *Arbeitsplatz Basisbezüge* (WPBP) einbezogen.



Daten aus der Anwendungskomponente *Personaladministration* (PA-PA) (z.B. Infotypen) oder aus anderen Tabellen des R/3-Systems werden in diese Auswertung nicht einbezogen.

Voraussetzungen

Die Personalabrechnung ist erfolgreich beendet.

Funktionsumfang

Auswertungsmöglichkeiten

- Auswertung der Lohnarten für einen ausgewählten Zeitraum
- Überblick über die Lohnarten wahlweise aus der [In-Periodensicht \[Extern\]](#) oder aus der [Für-Periodensicht \[Extern\]](#)
- variable Spaltenauswahl für die Liste (z.B. Buchungskreis, Lohnart und [In-Periode \[Extern\]](#))
- Selektion von Lohnarten zur Eingrenzung der Auswertung
- verdichtete Ausgabe ausgewählter Lohnarten
- summierte Ausgabe ausgewählter Lohnarten

Listenanzeige

- Ausgabe und Anzeige über
 - [SAP List Viewer \[Seite 6\]](#)
 - [Microsoft Excel Tabelle \[Seite 7\]](#)

SAP List Viewer

SAP List Viewer

Definition

Der SAP List Viewer ist eine Benutzungsschnittstelle, mit der Sie Listen im R/3-System in einem standardisierten Listenformat anzeigen. Der List Viewer verfügt über eine einfache Listenaufbereitung über Funktionen zur dynamischen Erstellung von Anzeigevarianten.

Verwendung

Mit dem List Viewer können Sie

- vordefinierte SAP-Standardanzeigevarianten verwenden
- Anzeigevarianten erstellen
- Sortierungen vornehmen
- Zeilen entsprechend dem Spaltenwert in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge sortieren lassen
- Filter setzen
- Zeilen anzeigen lassen, die bestimmte Kriterien erfüllen
- Summen und Zwischensummen bilden

Der Lohnarten-Reporter verwendet den List Viewer als eine mögliche Anzeigeform der erstellten Liste. Die Ausgabe der Liste ist mit den Anzeigevarianten frei einstellbar. Sie können z.B.

- Spalten verschieben
- Spalten ausblenden
- Summen bilden
- Sortierungen vornehmen

Weitere Informationen finden Sie in der *Anwendungsübergreifenden Komponente (CA-GTF)* unter [SAP List Viewer \[Extern\]](#).

Anzeige der Excel Tabelle

Verwendung

Der Lohnarten-Reporter verwendet Microsoft Excel als eine mögliche Ausgabeform der Liste im Tabellenformat.

Aktivitäten

SAP empfiehlt bei der Nutzung der Excel Ausgabe die Verwendung einer Excel Mustervorlage und das folgende Vorgehen:

1. Starten Sie den Lohnarten-Reporter mit den gewünschten Angaben, jedoch ohne die Angabe einer Excel Mustervorlage.
Das System stellt Ihnen eine vorläufige Tabelle zur Verfügung.
2. Versehen Sie diese Tabelle mit geeigneten Überschriften in den Spalten. Fügen Sie die Überschriften als erste Zeile ein.
3. Markieren Sie alle Spalten des Bereichs, in dem sich die Daten befinden.
4. Wählen Sie den Pivot-Tabellenassistenten und erstellen Sie den gewünschten Bericht.
5. Fügen Sie diesen Bericht in ein neues Excel Tabellenblatt ein.
Sie erhalten die Pivot Tabelle.
6. Um die Pivot Tabelle als Vorlage abzuspeichern, markieren Sie in der vorläufigen Tabelle alle Daten, nicht die Überschriften der Spalten.
7. Entfernen Sie die markierten Daten und positionieren Sie den Cursor in die erste Spalte und zweite Zeile.
8. Speichern Sie die Mustervorlage im Dateiformat **.XLT**.

Die Mustervorlage kann für weitere Excel Tabellen erneut verwendet werden, dabei muß die Auswahl der Objekte die gleiche sein, wie bei der Erstellung der Mustervorlage.

1. Geben Sie den Pfad für die Mustervorlage in das Feld *Excel-Mustervorlage* ein.
2. Starten Sie den Lohnarten-Reporter.
Die neue vorläufige Tabelle erscheint.
3. Wählen Sie das Tabellenblatt mit der Pivot-Tabelle und aktualisieren Sie die Tabelle.

Liste zu den Lohnarten erstellen

Liste zu den Lohnarten erstellen

Voraussetzungen

Es liegen Abrechnungsergebnisse vor.

Sie befinden sich auf dem Einstiegsbild der Personalabrechnung.

Vorgehensweise

1. Wählen Sie im *SAP Menü* → *Personal* → *Personalabrechnung* → *Infosystem* → *Lohnart* → *Lohnarten-Reporter*.
2. Geben Sie in den Feldern die entsprechenden Werte ein und setzen Sie die gewünschten Kennzeichen.



Im Gruppenrahmen *Selektion* stehen Ihnen die Selektionsfelder aus dem Standard zur Verfügung. Beachten Sie, daß eine Selektion nach organisatorischen Kriterien in diesen Feldern nicht einer Selektion von Abrechnungsergebnissen für die gewählte organisatorische Einheit entsprechen muß. Bei rückwirkenden Änderungen in den Personalstammdaten können Unterschiede auftreten. SAP empfiehlt, Objekte, nach denen selektiert wurde, in die Funktion *Objektauswahl* einzubeziehen.

Wenn Sie im Gruppenrahmen *Zeitraumbestimmung* das Feld *In-Periodensicht* oder *Für-Periodensicht* aktivieren, dann wird die Liste in der gewählten Sicht erstellt.

Wenn Sie im Gruppenrahmen *Weitere Selektion* keine Lohnart angeben, selektiert das R/3- System alle Lohnarten, die in der *Ergebnistabelle* (RT) bzw. in der Tabelle *Arbeitsplatz Basisbezüge* (WPBP) für das gewählte Abrechnungsergebnis enthalten sind.

Mit der Funktion *Objektwahl* legen Sie fest, welche Objekte als Spalten in der Liste erscheinen und welche Objekte verdichtet werden. Die ausgewählten Objekte werden als Spalten in der Liste ausgegeben und über die nicht gewählten Objekte hinweg verdichtet.

Im Gruppenrahmen *Ausgabe* legen Sie fest, ob die Liste mit dem Listviewer erstellt wird oder als Microsoft Excel Tabelle ausgegeben wird.

Mit *Ausgabe über Listviewer* und *Layout Listviewer* erfolgt die Anzeige der Liste mit dem [SAP List Viewer \[Seite 6\]](#).

Mit *Ausgabe über Excel* und *Excel-Mustervorlage* erfolgt die Anzeige der Liste als [Microsoft Excel Tabelle \[Seite 7\]](#).

3. Wählen Sie *Programm* → *Ausführen*.

Ergebnis

Sie erhalten eine Liste zur Auswertung der Lohnarten.